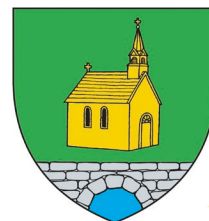




Unser Heimatort



Ausgabe 01/2021

Amtliche Gemeindemitteilung

Winter in Schwarzenbach



Unsere Gemeindeversammlung konnte aufgrund der Coronaschutzmaßnahmen nicht abgehalten werden. Sie finden auf den ersten Seiten Informationen vom Jahr 2020 mit Berichten von den Gemeindevertretern.



Liebe Schwarzenbacherinnen und Schwarzenbacher, liebe Jugend!

„Nur gemeinsam werden wir es schaffen“

2020 war für uns alle ein besonderes Jahr, vor allem geprägt von der Corona-Pandemie. Noch nie war die Funktion als Bürgermeister und die Arbeit der Gemeindebediensteten so herausfordernd. Vieles war neu zu überdenken, sowie neu zu organisieren. Fast jede Woche kam eine neue Verordnung mit mehreren Seiten der Bundesregierung, die wieder offene Fragen aufwarf. Neben der Bewältigung der Corona-Krise mussten wir als Gemeinde versuchen laufende Verwaltungsaufgaben aufrecht zu erhalten, sowie gleichzeitig alle Gemeindebediensteten bestmöglich zu schützen. In der arbeitsreichen Vorweihnachtszeit verlangte uns der Massentest einen sehr großen Kraftakt ab, da uns nur kurze Zeit für die Organisation eingeräumt wurde. Danke, dass sich so viele freiwillig zur Mithilfe gemeldet haben, denn Zusammenhalt beginnt genau hier. Gerade wegen dieser herausfordernden Zeit habe ich versucht den Fokus auf die bestehenden Projekte zu legen und diese voran zu treiben. Dennoch möchte ich aber anmerken, dass auch die Gemeinde nicht von den wirtschaftlichen Folgen ausgenommen wurde. Wir hoffen natürlich auf die Unterstützung der Bundesregierung, aber die Auswirkungen der Corona-Krise

werden auch für uns einschneidend sein. Die vom Land Niederösterreich bekannt gegebenen Einnahmen, die noch wesentlich geringer sind als in den Vorjahren, lassen uns für das heurige Jahr keine großen Projekte durchführen. Aber trotzdem wollen wir versuchen die angefangenen Vorhaben fertigzustellen. Dies sind Projekte der Dorferneuerung, Gesunde und familienfreundliche Gemeinde, sowie dringend notwendige Maßnahmen wie Lawinen- und Wildbachverbauung, Ufersicherungen, Wasserversorgung Ort, Erhaltung und Sanierung der Güterwege. Da wir 2020 keine Gemeindeversammlung durchführen konnten, möchte ich euch im Rahmen dieser Zeitung Informationen vom letzten Jahr geben. Ich hoffe, dass es uns heuer möglich ist eine Gemeindeversammlung abzuhalten und wir uns alle wieder gemütlich treffen können. Mir bleibt nur noch an alle Danke zu sagen, die heuer an verschiedenen Projekten Hand angelegt haben.

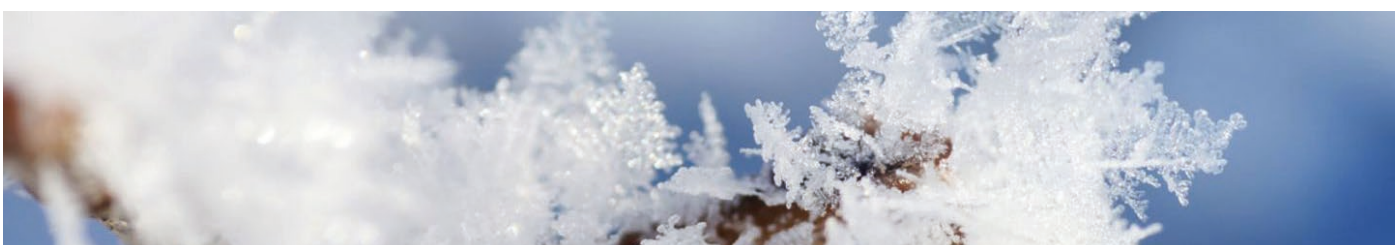
Ich hoffe vor allem, dass Sie als Gemeindebürger gesund aus diesem Corona-Jahr gekommen sind und dass für uns alle ab dem Frühjahr wieder ein gemeinsames Zusammenleben in gewohnter Form möglich ist.

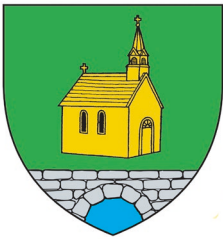
Alles Gute und vor allem
BLEIBEN SIE GESUND!





Ihr Bürgermeister Andreas Ganaus





Freiwillige Feuerwehr Schwarzenbach

24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche,
365 Tage im Jahr für die Bevölkerung da...



Die Freiwillige Feuerwehr Schwarzenbach hat gewählt.

Ergebnis: Bgm. und BR Andreas Ganaus bleibt Kommandant

Stellvertreter Herbert Wieland

Verwalter Stefan Gamsjäger

Sie fungieren für die kommenden fünf Jahre.

Einsatzbereich: 45,45 km²

Einwohnerzahl: 520 Einwohner (mit Nebenwohnsitzern)

185 Haushalte



Das ganze Jahr über leistete die Feuerwehr Schwarzenbach vorbildliche Arbeit. Dafür kann ich, als Kommandant, der Mannschaft nicht genug danken. Das Bewusstsein, dass in Notsituationen immer wer da ist, ist sehr beruhigend.

Das ganze Jahr hindurch war es für die Mannschaft eine große Herausforderung, vor allem wegen der Corona-Pandemie. Die Einsatzbereitschaft war aber trotzdem immer zu 100% gegeben. Unsere Kameradschaft innerhalb der Feuerwehr hat natürlich gelitten und unser traditionelles Fest musste das erste Mal seit dem Bestehen abgesagt werden.

Sämtliche Wartungsarbeiten und Instandhaltungen beim Feuerwehrhaus konnten durchgeführt werden. Ich bin sehr stolz, dass die Mannschaft trotz der



Herausforderungen zu allen Einsätzen ausrücken konnte. Fünf Brandeinsätze und 35 technische Einsätze hatte die Feuerwehr zu bewältigen. In tragischer Erinnerung wird uns ein tödlicher Forstunfall Anfang Juni bleiben. Glimpflicher ging ein Unfall auf der L102 aus. Ein PKW kam bei Schneeglätte von der Fahrbahn ab und rutschte ins Weißenbachl. Am 31. 12. 2020 mussten wir noch zu einem Großbrand nach Hofstetten, ehemaligen ADEG Markt, ausrücken. Insgesamt waren es 1.057 Stunden mit 542 Mitgliedern. Das Durchschnittsalter betrug 40,1 Jahre. Sehr erfreulich waren unsere Jungflorianis, sie erwiesen sich als Skitalente. Beim 18. Skibewerb in Annaberg, von insgesamt 396 Startern, haben wir beide Klassen gewonnen.



Die Freiwillige Feuerwehr Schwarzenbach wünscht euch allen ein gesundes Jahr 2021!



*Kinder sind wie Sterne,
funkelnd und von tiefer
Faszination.
Es liegt an uns,
ihr Strahlen zu erhalten!*



Ich darf euch einen kleinen Einblick in unsere Kinderbetreuung im besonderen und herausfordernden Jahr 2020 geben. Im Jahr 2019/20 waren zur Aufsicht in der Betreuung 14 Kinder, davon 4 Kinder aus Frankenfels. Ab diesem Kindergartenjahr 2020/21 sind insgesamt 8 Kinder, davon 2 Kinder aus Frankenfels zu betreuen. Wir haben trotz der schwierigen Corona-Situation einiges geschafft und erledigen können. Ganz im Vordergrund stand die Errichtung eines Schlaf- und Ruheraumes für die Kleinen. Auch das Stiegenhaus wurde durch einen neuen Anstrich und Wandsticker verschönert. Im ersten Lockdown war die Kinderbetreuung einige Wochen geschlossen, wir hatten dann Zeit, die ehemaligen Klassen ein bisschen zu entrümpeln und die verbliebenen Schulunterlagen wurden von Marina Schagerl genau sortiert und beschriftet. In den Sommerferien stieg der Bedarf an Betreuung, daher erweiterten wir die Ferienaktion bis zur sechsten Woche (Mitte August). Anschließend beendeten wir die Kinderbetreuung mit einem kleinen Abschlussfest. Meine Helferin, Lara Schagerl hat mich in diesem Jahr tatkräftig unterstützt, ich möchte mich bei ihr herzlich bedanken. Leider verlässt sie uns ab Februar aus beruflichen Gründen.

Ich möchte mich auf diesem Wege auch bei den HelferInnen in den letzten Jahren bedanken, die

mich und die Kinderbetreuung so unterstützt haben. Egal, ob ich wen zum Ausmalen, zum Vorhang nähen oder einfach zum Reparieren von Holzspielen gebraucht habe. Herzlichen Dank dafür! Wir sind sehr oft und gerne in der freien Natur unterwegs, besonders im Beri-Wald, auch das ist keine Selbstverständlichkeit. Der neu angelegte Hubertweg am Spielplatz ist für meine kleinen Bergsteiger eine tolle Sache und auch die Bibliothek in der ACS-Hütte hat sehr viele interessante Kinderbücher zum Vorlesen. Der größte Dank gebührt der Gemeinde Schwarzenbach, Herrn Bürgermeister Andreas Ganaus und den Gemeindemädels, ohne ihrer Unterstützung würde die Kinderbetreuung in dieser Form nicht geführt werden können. Danke auch an alle SchwarzenbacherInnen für ihre Spenden, die bei der Friedenslicht-Aktion zusammen gekommen sind. Mit diesem Geld werden wieder neue Bastel- und Spielsachen angekauft.

Ich wünsche euch viel Gesundheit und alles Gute für dieses Jahr und ich hoffe, dass die Pandemie bald wieder ein halbwegs normales Leben zulässt.

Die Kinderbetreuung ist unter einer neuen Nummer erreichbar: 0664/22 155 31





Das Jahr 2020 war für uns alle ein ganz besonderes Jahr, vor allem beeinflusst von der Corona-Pandemie. Wir konnten jedoch, außerhalb der Lockdowns, unsere Schrittwwege gestalten. Wir haben mit den Grundbesitzern, durch deren die Wanderwege führen, gesprochen und dankenswerter Weise eine Zustimmung bekommen. Nochmals auch auf diesem Wege ein großes DANKE dafür! Wir haben auch die Standorte für die Aufstellung der „Tut gut“ Tafeln bestimmt.

Der 1.000- bzw. 10.000-Schrittwweg, die genau 1.860 bzw. 9.140 Schritte lang sind, werden noch mit verschiedenen Stationen wie Bäume und Sträucher bestimmen, kneipen im Schwarzenbachl oder in der Pielach, extra großer Foto-rahmen, usw. versehen.

Außerdem werden Bänke aufgestellt und jedes Bankerl wird mit einem Namen versehen. Derjenige, der ein Bankerl übernehmen möchte, müsste sich sodann auch das ganze Jahr um dieses Bankerl kümmern, z.B. verschieden ge-

stalten, Abfallkorb leeren, usw.

Sofern uns dieser blöde Virus keinen Strich durch die Rechnung macht, würden wir gerne Anfang Sommer diese Wanderwege eröffnen. Natürlich sind diese auch in der neuen Schwarzenbacher Wanderkarte eingezeichnet.

Wir hätten 2020 soviel vorgehabt, wie Vorträge verschiedenster Art, Übungen gegen Osteoporose mit Frau Helga Wegerer, einen Kräutergarten gestalten usw., aber „aufgeschoben ist nicht aufgehoben“, hoffentlich!

Als Arbeitskreisleiterin möchte ich mich ganz herzlich auch bei meinen Kollegen und Kolleginnen bedanken, die mir immer mit Rat und Tat zur Seite stehen: Lydia Gruber, Herta Singer, Traude Kalteis, Karin Gamsjäger, Gabriela Hösl. Einige Damen haben uns noch zugesagt und wir würden uns freuen, wenn wir sie in unserer Runde begrüßen dürften.





niederösterreichische **DORF & STADT** erneuerung

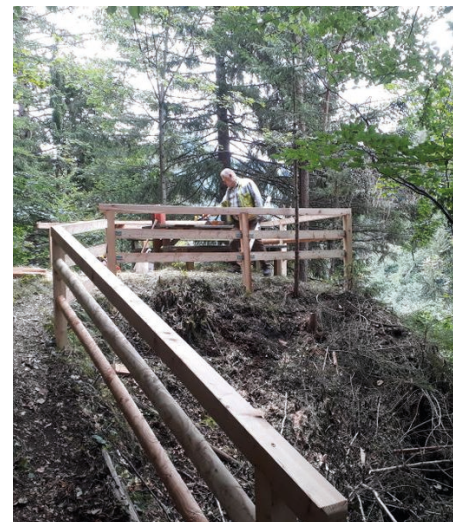


Trotz des Corona-Pandemie geprägten Jahres 2020 konnten wir einige Projekte umsetzen. Die Wanderwege wurden neu markiert, wo es notwendig war, teilweise nach Wunsch der Grundeigentümer verlegt und neu beschildert. Die Wanderkarte von Schwarzenbach wurde aktualisiert und ist bereits am Gemeindeamt erhältlich. Ein großes Dankeschön möchte ich Herrn Ing. Gerhard Hadinger aussprechen, der uns bei diesen Arbeiten bestmöglichst unterstützt hat. Weiters wurden neue Rastbänke angeschafft, die im Frühjahr 2021 aufgestellt werden, wobei natürlich die alten Bänke soweit wie möglich renoviert werden. Das Schwarzenbacher Aussichtsplatzl wurde mit einem neuen Geländer versehen, ausgeschnitten und der Weg wieder begehbar gemacht. Ein herzliches Dankeschön möchte ich aussprechen an die Personen, die uns bei den Arbeiten tatkräftig unterstützt haben, besonders an Karl Sieber, der sich immer wieder die Zeit nimmt und mir mit Rat und Tat zu Seite steht. Bei der Hölzernen Kirche sind auch immer wieder Renovierungsarbeiten notwendig, um dieses Kleinod für unsere Nachwelt zu erhalten. Das Schindeldach, dass wir vor gut 20 Jahren gedeckt haben, wird in den nächsten zwei Jahren wieder in Angriff genommen werden müssen.

Ich hoffe, so wie damals, auf rege Mithilfe der Be-

völkerung. Die Stuppachebenmühle war 2020 sehr gut besucht, sogar durfte ich für kleine Gruppen des Öfteren Schaumahlen. Auch einzelne Personen melden sich immer wieder um die Mühle zu besichtigen. Ein großes Dankeschön an die Familie Wagenhofer, die Karl Sieber und meine Wenigkeit hier werkeln lassen, als sei es unser Eigentum. Auch ein Dankeschön an die Familie Wieland-Stuppach, die ihren Forstweg zur Mühle als Wanderweg freigegeben haben.

Geschätzte Bevölkerung, der Dorferneuerungsverein Schwarzenbach gibt allen BewohnerInnen die Möglichkeit sich für unseren Ort einzusetzen und wieder aktiv mitzuarbeiten. Für mich als Obmann ist dies ein großes Anliegen. Ich freue mich auf ein gutes Miteinander und auf möglichst viele Projekte, die unser Dorfleben besser, schöner und lebendiger werden lassen. Also werte Gemeindebürger, wer uns bei den verschiedenen Projekten in den nächsten drei Jahren unterstützen möchte, ist herzlich willkommen. Natürlich noch ein großes Dankeschön an unseren Herrn Bürgermeister Andreas Ganaus und seinem Team am Gemeindeamt, die uns großartig unterstützen und mir sehr viel Büroarbeit bezüglich Dorferneuerung abnehmen. Nur gemeinsam können wir ein Schwarzenbach schaffen, von dem alle profitieren.





Am 24. 11. 2020 wurde unserer Gemeinde das Zertifikat via Live-Stream verliehen.

Unsere Ortstafeln werden demnächst um das Logo „familienfreundlichegemeinde“ erweitert. Ich als Auditbeauftragte, Ing. Doris Forsthofer, freue mich, über einige bereits umgesetzte Maßnahmen berichten zu dürfen. Durch die Pandemie wurden wir in unseren Vorhaben etwas ausgebremst, jedoch haben wir das Beste daraus gemacht. Den Anfang machte unser Bürgermeister Andreas Ganaus, welcher sich als Lesebuddie in der Kinderbetreuung austobte. Wenn es Corona irgendwann wieder zulässt, suchen wir engagierte Gemeindebürger, die mit den Kindern aus dem Nähkästchen plaudern, Basteln oder etwas vorlesen wollen.

Interessierte können sich gerne jetzt schon auf dem Gemeindeamt (02724/205) oder direkt bei der Leiterin der Kinderbetreuung Gertraud Wieland (0664/2215531) anmelden.

Als weitere Maßnahme wurde ein Rollstuhl gekauft. Er ist werkzeuglos zusammenklappbar und kann somit leicht transportiert werden. Der Rollstuhl steht auf dem Gemeindeamt bereit und kann für diverse Veranstaltungen ausborgt werden.

Als weiterführendes Projekt wird der Zusammenschluss aller Gemeinden des Pielachtals zur „familienfreundlichereion“ angestrebt.

Einige Regionsübergreifende Projekte entstehen, über die wir Sie natürlich auf dem Laufenden halten werden.



Bauernbund Schwarzenbach



Am Anfang dachte ich dieses besondere Jahr 2020, geprägt von der Corona-Pandemie, wird verhältnismäßig ruhig verlaufen, jedoch war trotzdem einiges los. Wir konnten noch unsere Bauernversammlung im Gasthaus Hochreiter abhalten. Danke für die zahlreiche Teilnahme! Ein großes Protestaufgebot von Traktoren gab es bei der SPAR Zentrale in St. Pölten, um „STOP von Fleischaktionen“, einen Österreich-Bonus auf heimische Lebensmittel und die genauere Herkunftskennzeichnung zu fordern. Beim Auftakt der LWK-Wahl in Tulln wurden wir von Hermi und Hermann Gonaus vertreten, danke für eure kräftige Unterstützung! Wir als die bäuerliche Bevölkerung von Schwarzenbach haben uns an der LWK-Wahl mit 64 Stimmen beteiligt und dabei den NÖ Bauernbund zu 76,56% bestätigt. Auch ich durfte als Bezirkskammerrat angelobt werden.

Ein einsamer Wolf streifte uns zum Glück ohne weitere Vorkommnisse. Weiters durften wir uns beim Erntegespräch bei Fam. Braunsteiner mit Landwirten unserer Nachbargemeinden austauschen,

danke für die Begleitung von Regina und Roland Gansch. Auch beim Erntedankumzug vom Ortsplatz bis zur Kirche durften wir, die wie immer von unseren Bäuerinnen aufwendig geschmückte Erntekrone, mit unserer Bauernbundfahne begleiten. Und zu guter Letzt war es sehr erfreulich, dass unsere jungen SchwarzenbacherInnen im neuen Vorstand der Landjugend Frankenfels-Schwarzenbach stark vertreten sind, allen voran Leiterin Marlene Gonaus. Alles Gute und viel Spaß bei euren Aufgaben! Allen Familien, die ein Mitglied verabschieden haben müssen, möchte ich ein herzliches Beileid wünschen. Allen Geburtstagskindern möchte ich im Nachhinein herzlich gratulieren. Gerade weil wir eine kleine Gemeinde sind, kann jeder einzelne einen kräftigen Beitrag zum Erhalt unserer Bräuche und somit auch für unsere eigene Zukunft leisten und die ist uns in den letzten Monaten doch wieder etwas näher getragen worden.

Alles Gute und viel Gesundheit für Mensch und Tier wünscht euch Ronny Fuxsteiner.



Nach der GR-Wahl am 26. Jänner 2020 fand die Konstituierende Sitzung des Gemeinderates am 20. Februar 2020 statt, wo der Gemeinderat für die nächsten fünf Jahre neu bestellt wurde.



Mit der neuen Gemeindezeitung möchte Bgm. Andreas Ganaus auf das Gemeindeleben aufmerksam machen.



Neuer Shuttledienst vom Bahnhof Schwarzenbach zur Ortsmitte.



Im Jahr 2020 wurden viele Sicherungsmaßnahmen sowie zahlreiche Wanderwegsanierungen in unserer Gemeinde durchgeführt.



Oberflächenversiegelung der Güterwege Stuppach und Unterwindhag.



Sicherung der Güterwege - Leitschienenmontage im Obertal und Thoreben.



Wandern ohne verirren - Ing. Gerhard Hadinger brachte viele Hinweisschilder auf Vordermann.



Im Zuge der Dorferneuerung konnten neue Wanderkarten angeschafft werden.



Am Friedhof wurden die ungleichmäßigen Stufen entfernt und begradigt.



Das „Schwarzenbacher Aussichtsplatzl“ wurde mit einem Geländer versehen.



Die Gemeindestube wurde neu möbliert und die WC-Anlage im Gemeindehaus erneuert.



Erhaltung und Sicherstellung der Trinkwasserversorgung im Ort.



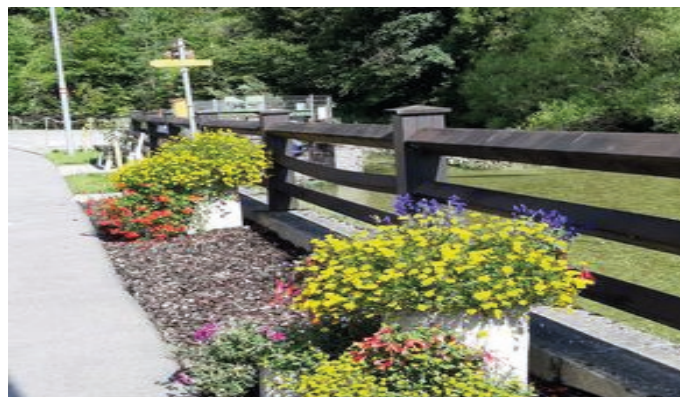
Finanzielle Unterstützung für den Ankauf eines Rettungsautos und für zwei Notfall-Rucksäcke des Samariterbundes Frankenfels-Schwarzenbach.



Finanzielle Unterstützung für den Ankauf eines Kommandofahrzeuges unserer Feuerwehr.



Instandsetzung der Geländer bei den Brücken und beim FF-Haus.



Das Erscheinungsbild von Schwarzenbach wurde durch ein schönes Blumenarrangement aufgewertet.



Anschaffung von „Achtung Weidevieh!“-Tafeln.



Am 1. September 2020 eröffnete Alexandra Fuxsteiner ihre kleine Bergfriseurstübchen.



Filmchronisten-Studio gastierte in unserer Gemeinde. Viele kamen und erzählten ihre Geschichten von damals.



Am E-Mobilitätstag konnten sich die BürgerInnen über Angebote/Förderungen informieren.



Elisabeth Klauser übernahm als neue Halterin die Geißenbergalm in Schwarzenbach.



Gemeindewandertag mit zwei geführten Routen und Schaumahlen in der Stuppachebenmühle.

2. Massentestung; Ergebnis Covid-19

In unserer Gemeinde haben sich 105 Personen auf Covid-19 testen lassen, es hatten alle Personen ein negatives Testergebnis. Wieder ein großes Dankeschön an die Sanitäter der Rettungsstelle Frankenfels-Schwarzenbach und an die freiwilligen HelferInnen.

Regelmäßige Corona-Teststraßen im Pielachtal

In Frankenfels, Kirchberg und Rabenstein kann man sich freiwillig und kostenlos auf Covid-19 testen lassen.

Termine für die Testungen:

Frankenfels: jeden Freitag von 13 - 18 Uhr, im Pfarrsaal

Kirchberg: jeden Freitag und Samstag von 17 - 20 Uhr, im Turnsaal der VS/NMS Kirchberg

Rabenstein: jeden Dienstag und Donnerstag von 17 - 20 Uhr, im GuK-Rabensaal

Für die Testung ist eine Anmeldung unter www.testung.at/anmeldung notwendig. Bringen Sie bitte Ihre eCard, einen Lichtbildausweis und wenn möglich einen Ausdruck der Registrierung mit.

Niederösterreich impft - Kurzinfo

Eine Schutzimpfung gegen das Coronavirus ist der beste Weg, um einen schweren Krankheitsverlauf zu vermeiden. Darum ist es wichtig, sich durch eine Impfung zu schützen. Die Corona-Schutzimpfung ist freiwillig und kostenlos.

Wo werden die Impfungen stattfinden?

Die Impfungen werden bei den niedergelassenen Ärzten, als auch in dafür eingerichteten Impfstellen und Impfstraßen durchgeführt.

Kann man sich jetzt schon für eine Impfung registrieren?

Ja, Sie können sich bereits vorregistrieren unter www.impfung.at/vorregistrierung

Durch Ihre Vorregistrierung bekommen Sie, sobald Sie an der Reihe sind, zeitgerecht entsprechende Informationen per Email oder SMS, ab welchem Zeitpunkt und in welcher Impfstelle Sie geimpft werden können. Dann können Sie sich auch konkret zu einem Termin anmelden.

Bei Bedarf ist Ihre Gemeinde bei der Registrierung und später bei der Anmeldung gerne behilflich.

Alle Informationen zur Impfung in Niederösterreich finden Sie online unter www.impfung.at

Unter der Hotline 0800-555-621 können rund um die Uhr Fragen zur Wirksamkeit und Sicherheit der Impfstoffe gestellt werden.

Ärzte-Notdienst-Termine

6. und 7. Februar 2021
Dr. Martin Brachinger, 02725/400

13. und 14. Februar 2021
Dr. Michael Stolz, 02723/2368

20. und 21. Februar 2021
Dr. Clemens Willmann, 02722/7200

27. und 28. Februar 2021
Dr. Gerhard Lienbacher, 02722/7300

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit von 8 bis 14 Uhr.
Ordinationsbetrieb ist von 9 bis 11 Uhr.

6. und 7. März 2021
Dr. Clemens Willmann, 02722/7200

13. und 14. März 2021
Dr. Martin Brachinger, 02725/400

20. und 21. März 2021
Dr. Michael Stolz, 02723/2368

27. März 2021
Dr. Gerhard Lienbacher, 02722/7300

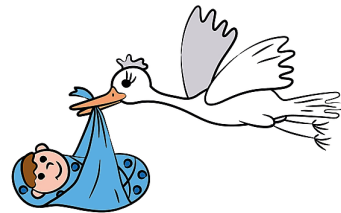
28. März 2021
Dr. Michael Stolz, 02723/2368

Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin! Ab 14 Uhr wenden Sie sich bitte an die Gesundheitshotline 1450, an die Rettung 144, oder an den Ärztenotdienst 141.

Willkommen in unserer Gemeinde



Michael Alexander Renz, 22. 12. 2020



Viktor Wallmann, 29. 12. 2020

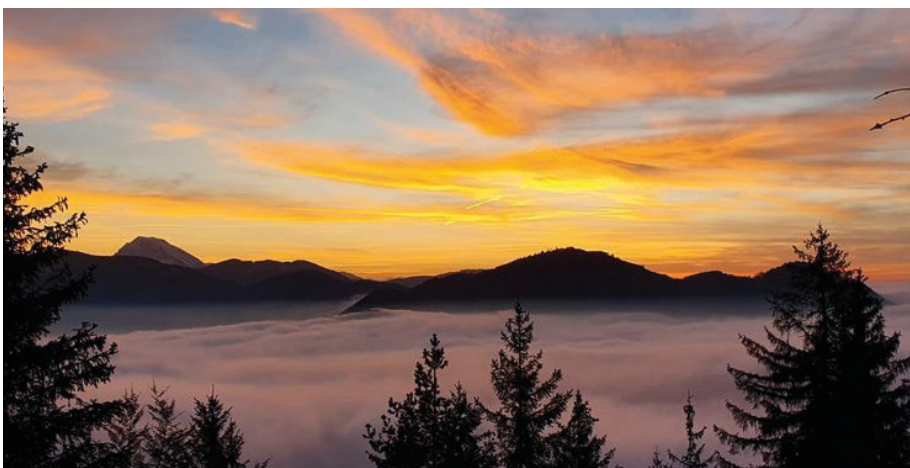
Wir gratulieren zum „Runden“

Im Jänner/Februar 2021

- | | |
|-----------------------|--|
| 50. Geburtstag | Günther RENNER
Ronald SCHNAUBELT |
| 70. Geburtstag | Henriette KARST
Erika BARTUSCHAT
Johann GONAUS |
| 80. Geburtstag | Leopold KRICKL
Gertraud FAHRNGRUBER |



Seitens der Gemeinde wünscht Bürgermeister Andreas Ganaus
den Jubilaren zum Ehrentag
alles erdenklich Gute und viel Gesundheit!



Impressum: Herausgeber und für den
Inhalt verantwortlich:
Gemeinde Schwarzenbach/Piel.
Brunnrotte 40,
3212 Schwarzenbach/Pielach,
Bürgermeister Andreas Ganaus
Druck: TM-Druck, 3184 Türitz, Medien-
zweck: Information der
Bevölkerung, kostenlose
Zustellung an jeden Haushalt